

Kompetenzen werden gebündelt

[26.11.2018] Unter der Marke Intelligent Energy System Services (IE2S) fassen die Management- und IT-Beratung MHP und der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW ihre Fachkompetenzen zusammen und entwickeln Beratungslösungen für die Energie- und Mobilitätsbranche.

Die Management- und IT-Beratung MHP und der baden-württembergische Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW bündeln ihre Kompetenzen in der Kooperation Intelligent Energy System Services (IE2S). Wie MHP mitteilt, wird IE2S ab 2019 seine Kunden darin unterstützen, die Herausforderungen im Zusammenhang mit intelligenten Netzen, Märkten und Produkten sowie deren sektorenübergreifende und digitale Vernetzung im Smart System ganzheitlich zu betrachten und zu lösen. Während TransnetBW das energiewirtschaftliche und prozessuale Wissen sowie die Systemsicht in die Kooperation einfließen lasse, bringe MHP als Digitalisierungs- und Mobilitätsexperte die Erfahrung und Beratungskompetenz mit. „Wir beraten seit über 20 Jahren Unternehmen aus dem Mobilitätssektor dabei, ihre Geschäftsprozesse und Geschäftsmodelle zu digitalisieren“, sagt Markus Kirchler, Partner und Member of the Board of Management bei MHP. „Auch bei der Entwicklung hin zur E-Mobilität spielen ITK-Technologien eine entscheidende Rolle. Denn nur mit ihnen lassen sich die vielen unterschiedlichen Player zusammenbringen – vom Nutzer über die Hersteller bis hin zu den Energieversorgern und den Kommunen.“

Energiewirtschaft und Automobilindustrie rücken zusammen

TransnetBW gehe mit der Kooperation einen ersten Schritt zur Stärkung des Dienstleistungsgeschäfts außerhalb des regulierten Bereichs. „Energiewirtschaft und Automobilindustrie rücken näher zusammen. Es gibt viele neue Themen, die beide Branchen gleichermaßen betreffen“, betont TransnetBW-Geschäftsführer Rainer Pflaum. Die operative Umsetzung der Leistungserbringung und des Dienstleistungsvertriebs erfolgt über das Porsche-Tochterunternehmen MHP. Marcus Willand, Associated Partner bei MHP im Bereich Mobility: „Wir sind sehr gut mit zahlreichen Mobilitätsunternehmen vernetzt und arbeiten seit Jahren auch eng mit EVUs und Kommunen zusammen. Daher wissen wir, mit welchen Herausforderungen sich die Verantwortlichen konfrontiert sehen. Hier können wir mit unserem gemeinsamen Beratungsangebot IE2S gezielt ansetzen.“

(sav)